

# Jahresbericht 2020

## Durchgangsstation *FoyersBasel*



***FoyersBasel***  
Verein pädagogisch-therapeutischer  
Institutionen für weibliche Jugendliche



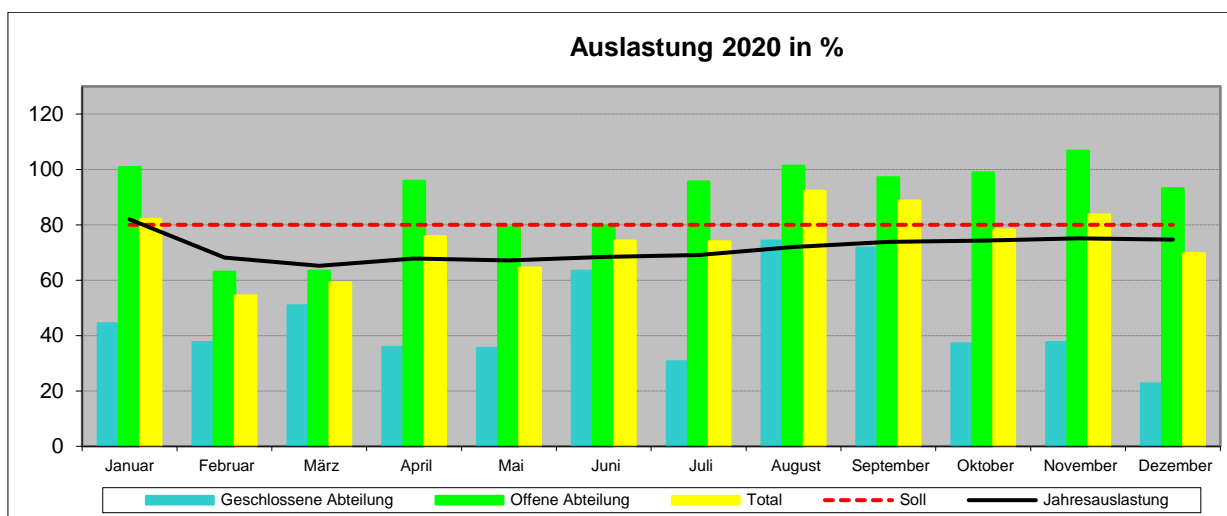
## Rückblick 2020

### **Belegung und Finanzen – „ein schwieriges Jahr – mit negativem Ausgang“**

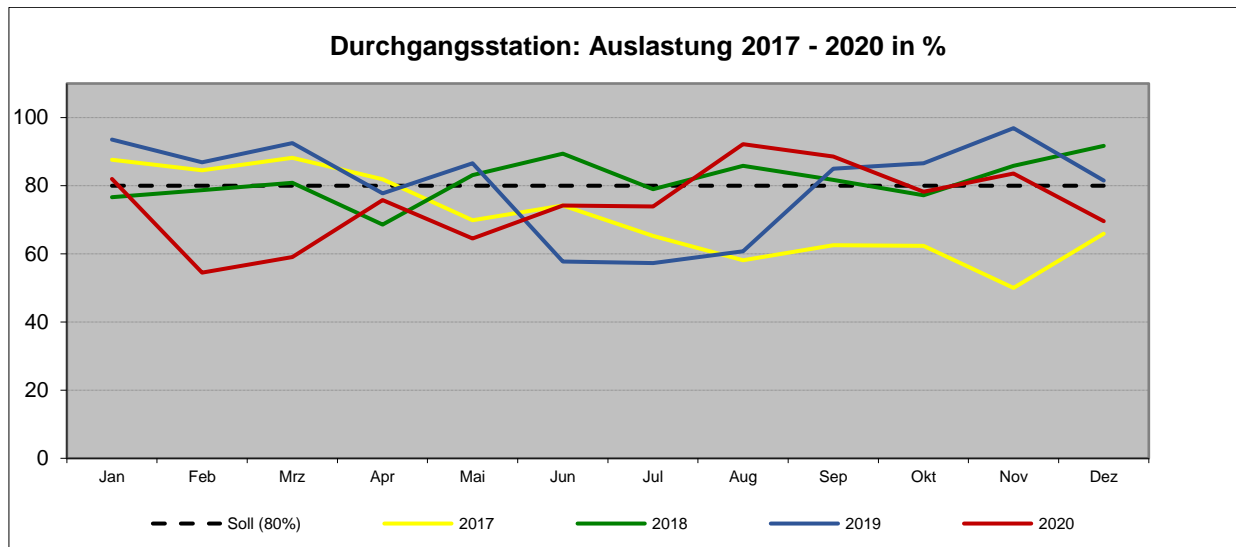
3'276 Belegungstage waren in Kalenderjahr 2020 zu verzeichnen. Das sind 228 Tage unter dem vereinbarten Soll von 3'504 Tagen respektive eine durchschnittliche Belegungsauslastung von 74.7 %. In der Endabrechnung resultierte ein Minus von CHF 132'994.58. Rechnet man die Tage unter Soll, also 228 Tage mal den Netto-Tagessatz von CHF 639.00, dann wäre ein Minus von CHF 145'649.00 zu erwarten gewesen. Das heisst, dass wir, hätten wir das Belegungssoll erreicht, ein positives Resultat hätten erwarten dürfen. Dies wiederum zeigt, dass es zur Hauptsache von der Belegungsauslastung abhängt, ob wir ein Jahr mit Gewinn oder Verlust abschliessen. Die Auslastung können wir jedoch nur bedingt beeinflussen.

Im Gegensatz zum Kalenderjahr 2019 haben wir im 2020, bezüglich Belegungsauslastung, die stark nach unten drückende Phase im ersten Halbjahr gehabt, speziell im ersten Quartal. Dies hat einen direkten Zusammenhang mit dem Eintreffen der Covid-19-Pandemie. Die Situation war auf Seiten der einweisenden Behörden wie auch auf Seiten der Institution stark geprägt von Unsicherheit, verzögerten Abläufen und Kommunikationsschwierigkeiten. Die Unsicherheit bestand für uns bezüglich Aufnahmemöglichkeiten und der gesundheitlichen Absicherung auf der Gruppe und dem Team. Dies verzögerte ebenso die Aufnahmeabläufe wie auch die Weiterplatzierungen. Trotz den noch kurz vor dem ersten Shutdown gemachten Aufnahmen konnten wir den Einbruch im ersten Halbjahr nicht verhindern. Wir gingen dabei auch einige unkalkulierbare Risiken ein.

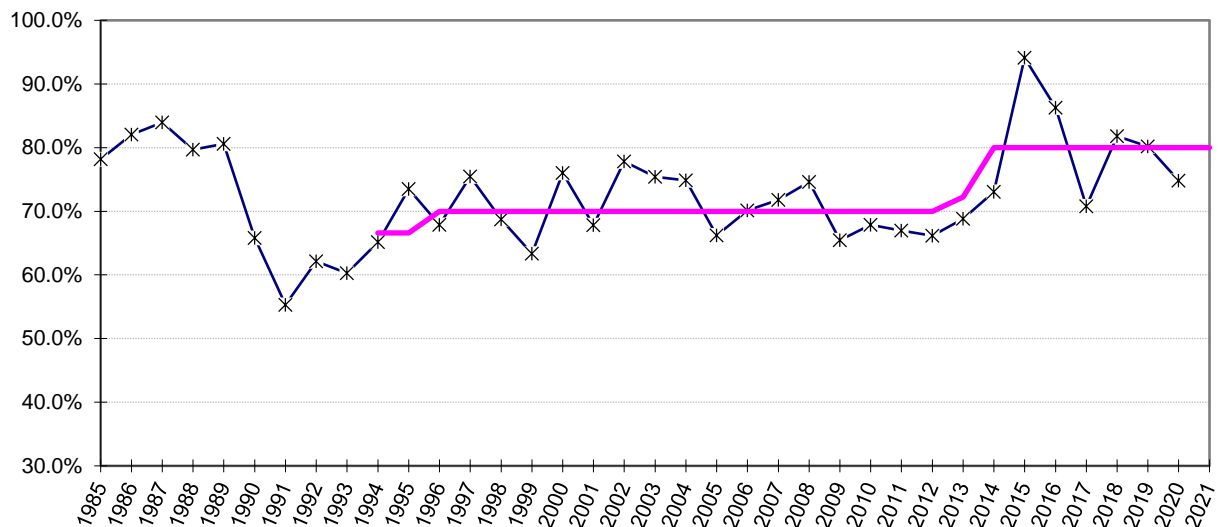
Nachfolgend die statistische Darstellung der Auslastung im 2020.



Die nächste Grafik zeigt die Jahresauslastungen der Jahre 2017 – 2020



Nachfolgend die Jahresauslastungen über die ganze Zeit des Bestehens der Durchgangsstation.



### Team und Pandemie – „gewichtige Personalwechsel und neue Herausforderung“

Schon zu Beginn des Jahres war klar, dass die Stelle der langjährigen pädagogischen Leiterin neu zu besetzen war. Frau Marita Sommer hat sich als bisherige Stellvertretung schnell bereit erklärt, die Funktion und Stelle der pädagogischen Leitung nahtlos zu übernehmen. Dies wiederum als 100 %-Stelle. Klar war aber auch, dass sie ab Juni einen halbjährigen Mutterschaftsurlaub beziehen wird. Diese Lücke konnte mit Frau Stephanie Wacker, der neuen stellvertretenden pädagogischen Leiterin, ideal und optimal überbrückt werden.

Die Pandemie hat das ganze Team und das Teamgefüge ordentlich durcheinandergewirbelt und alle an die Grenzen des Machbaren gebracht. Als klar wurde, dass es zu einem Shutdown kommen wird, wurden die Arbeitspläne über Nacht umgestaltet, so dass die Kontakte innerhalb des Teams auf ein Minimum beschränkt werden konnten. Das hieß, dass jeweils vier Teamer und Teamerinnen zwei 24-Stundentage innerhalb von vier Tagen arbeiteten und danach vier Tage

frei hatten. Dies hatte aber zur Folge, dass sich das Team nicht mehr zu gemeinsamen Fallbesprechungen treffen konnte, was wiederum jede Person im beruflichen Alltag, aber auch im Privaten äusserst belastete. Ein gemeinsamer Austausch war nicht mehr möglich. Die neue Struktur belastete jede und jeden aufs Äusserste, bis an die Belastungsgrenze. Diese Phase dauerte zwei volle Monate. Danach haben wir dann wieder auf etwas mehr Normalität bei der Arbeitsplangestaltung umgestellt. Die Erleichterung im Team war gut erkennbar. Im Herbst haben wir dann sämtliche Teamsitzungen per Videokonferenzen abgehalten, um so einen adäquaten Austausch zu ermöglichen.

Die Pandemie stellte uns in der Arbeit mit den Jugendlichen und auch die Jugendlichen selbst hart auf die Probe. So mussten die vom Bund erlassenen Sicherheitsvorschriften umgesetzt werden. Gerade die Abstandsregeln konnten nicht eins zu eins umgesetzt werden. Zu oft kommen sich die Jugendlichen sehr nahe, und bei den Essenssituationen konnten die Vorschriften aus Platzgründen nicht wirklich eingehalten werden. Wir taten unser Bestes, um eine mögliche Ansteckung respektive Weiterverbreitung des Virus so weit und so gut wie möglich einzugrenzen oder sogar zu verhindern.

Die ganze Situation war für die Jugendlichen mit riesigen Einschränkungen verbunden. Sie konnten sich nicht einfach locker ausserhalb des Foyers mit Kolleginnen und Kollegen treffen. Sie mussten, wie alle andern auch, auf dem Areal eine Gesichtsmaske tragen, wozu sie immer wieder angehalten werden mussten. Das Maskentragen ist nicht gerade cool unter den Jugendlichen.

Zum Glück konnten wir die Einschleppung des Virus in die Durchgangsstation und die Weiterverbreitung im Foyer verhindern. Wir hatten aber ein paar Situationen, aus denen Teamer und Teamerinnen und auch Jugendliche in Quarantäne mussten. Für die Jugendlichen, die im Foyer in Quarantäne mussten, konnten wir leere Zimmer der geschlossenen Abteilung nutzen, da dort die Betreuung und die gesundheitlichen Sicherheitsmassnahmen besser umgesetzt werden konnten wie auf der offenen Abteilung, wo es schwierig gewesen wäre, die Quarantäne-Jugendliche von der Gruppe fern zu halten.

Wir sind alle froh, wenn wieder mehr Normalität möglich sein wird. Es wird aber auch Einschränkungen auf allen Ebenen geben, die bleiben oder noch sehr lange anhalten werden.

### **Vertragsverhandlungen – „Unverständnis und Frust“**

Wie schon im letzten Jahresbericht dargestellt, waren die Vorgespräche zu den Leistungsverhandlungen mit der Fachstelle des Erziehungsdepartements sehr schwierig und deuteten auf einen sehr holprigen Verhandlungsprozess hin.

Dies ist dann auch so eingetroffen. Wir wurden von der Fachstelle regelrecht kaltgestellt, indem die traktandierten Verhandlungen betreffend Finanzierung als nicht verhandelbar deklariert wurden. Zudem wurde die Forderung nach Umstrukturierungen innerhalb des Vereins als zwingende Voraussetzung dargestellt. Anstelle einer geordneten vierjährigen ist daraus eine zweijährige Übergangs-Leistungsvereinbarung resultiert.

Mein Unverständnis gilt den Äusserungen der Fachstelle bezüglich unserer geschlossenen Abteilung. Sie können partout den grossen Wert der geschlossenen Abteilung als pädagogisches Instrument nicht sehen. Wir benötigen sie, so wie sie konzipiert ist, um die schwierige Aufgabe als Durchgangsstation erfüllen zu können. Wir wissen, dass die geschlossene Abteilung keine hohe Auslastung aufweist, und setzen dementsprechend personelle Einsparungen jeweils di-

rekt um, wenn die Belegung tief ist. Wir benötigen aber die Abteilung, um viele der uns anvertrauten Jugendlichen überhaupt in den Prozess einbinden und auf der offenen Abteilung erfolgreich betreuen und tragen zu können.

Mein Frust gilt dem Dialog. Die Partnerschaftlichkeit, auf der die bisherige Zusammenarbeit zwischen Fachstelle und den Foyers basierte, wurde verlassen, und wir wurden zum Spielball der Fachstelle. Das Ganze hat sich noch verstärkt, da der Vorstand des Vereins FoyersBasel uns Leitungen teilweise aus der Beratungsfunktion ausklammerte.

Ein schwieriges 2021 steht uns bevor, zumal es darum geht, die im 2022 erneut anstehenden Vertragsverhandlungen mit dem Erziehungsdepartement vorzubereiten. Ich hoffe sehr, dass sich die Verhandlungsproblematik nicht negativ auf das Wohlbefinden des Teams auswirkt, denn nur mit einem 'gesunden' Team können wir unsere herausfordernde Betreuungsaufgabe mit Erfolg und im Interesse aller bewältigen.

### **Dank – „Ein grosser Dank“**

Ganz speziell möchte ich allen meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern herzlich danken. Sie haben mit aller Energie möglich gemacht, dass die äusserst schwierige Situation im Zusammenhang mit der Pandemie bisher gut gemeistert wurde. Sie haben die Jugendlichen in dieser Zeit fürsorglich, behutsam und professionell begleitet und auch alles darangesetzt, dass innerhalb des Teams niemand zu Schaden kommt.

Ein Dank gilt auch Marita Sommer und Stephanie Wacker in der Funktion als pädagogische Leitung. Sie haben den Spagat von den zu planenden Aufnahmen neuer Jugendlicher und die Tragbarkeit und Sicherheit des Teams und der Gruppe erfolgreich gemeistert.

Für das kommende Jahr werden wir vielen alten und neuen, grossen und grössten Herausforderungen begegnen, denen wir uns wiederum mit aller Energie annehmen werden.

Im April 2021

Lorenz Meier, Institutionsleiter

# Personal 2020

Name	Vorname	Funktion	von	bis
<u>Festanstellungen</u>				
Aeschbach	Sandra	Sozialpädagogin	01.10.2020	
Bühler	Manuela	Sozialpädagogin	15.05.2016	
Conrad	Flurina	Lehrerin	11.08.2008	
Goldberg	Agnes	Hauswirtschaftslehrerin	18.04.1990	
Götz	Frank	Sozialpädagoge	11.08.2003	
Höferlin	Rachel	Sozialpädagogin (in Ausbildung)	01.07.2016	
Lammer	Noemi	Sozialpädagogin	01.12.2018	
Leuenberger	Livia	Sozialpädagogin	01.01.2019	
Leuthold	Andreas	Sozialpädagoge	01.04.2006	
Lichtin	Samuel	Sozialpädagoge	01.09.2018	
Lubert	Karen	Sozialpädagogin	16.06.2008	
Märki	Hannah	Sozialpädagogin	01.03.2001	31.12.2020
Meier	Lorenz	Heimleitung	15.01.1995	
Misini	Trime	Sozialpädagogin	07.09.2020	
Moeri	Mirjam	Sozialpädagogin	01.05.2011	
Pflugli	Corinne	Sozialpädagogin	01.11.2002	
Rathgeb	Janine	Sozialpädagogin	23.04.2007	
Reiner	Snežana	Päd.-Leitung und HL-Stv.	22.01.2001	31.03.2020
Scherrer	Daniela	Sozialpädagogin	01.04.2007	
Schilling	Rebecca	Sozialpädagogin	16.08.2010	30.09.2020
Schneuwly	Susanne	Sozialpädagogin	11.06.2020	
Schoeler	Benedict	Sozialpädagoge	01.03.2012	
Schwander	Lara	Werklehrerin	16.08.2010	31.07.2020
Sommer	Marita	Päd.-Leitung und HL-Stv.	01.09.2013	
Trynes	Natalie	Sozialpädagogin	16.09.2014	
Verga	Sabine	Sozialpädagogin	01.03.2020	30.06.2020
Wacker	Stephanie	Sozialpädagogin und PL-Stv.	10.11.2014	
Zain	Fabienne	Sozialpädagogin	01.06.2012	
Allamand	Sina	Sozialpädagogin	01.01.2019	31.10.2020
Demaria	Debra	Sozialpädagogin	01.09.2020	
Fehr	Magdalena	Sozialpädagogin	05.10.2020	
Löffler	Daniela	Sozialpädagogin im Schulbereich	01.09.2020	

## Fachkräfte in Springerfunktion

Burkhalter	Leslie	Sozialpädagogin
Haefele	Monika	Lehrerin
Krämer	Aleksandra	Sozialpädagogin
Marbach	Rosmarie	Sozialpädagogin

## Spezialistinnen / Administration

Bossard	Ramona	Buchhalterin	01.01.2017
Kunz	Evelyne	Sekretärin	01.05.2015
Luther	Matthias	Psychiater	01.08.2011

# Belegungstage 2016 bis 2020

	2016	2017	2018	2019	2020	Durchschnitt 2016 - 2020
<b>Aufenthaltsstage</b>						
offene Abteilung	2984	2209	2851	2860	<b>2617</b>	2704
geschlossene Abteilung	794	917	731	653	<b>659</b>	751
<b>Aufenthaltsstage total</b>	<b>3778</b>	<b>3126</b>	<b>3582</b>	<b>3513</b>	<b>3276</b>	<b>3455</b>

<b>Durchschnittliche Belegungen in %</b>						
offene Abteilung	102	76	98	98	<b>90</b>	93
geschlossene Abteilung	54	63	50	45	<b>45</b>	51
<b>offene und geschlossene Abteilung</b>	<b>86</b>	<b>71</b>	<b>82</b>	<b>80</b>	<b>75</b>	<b>79</b>

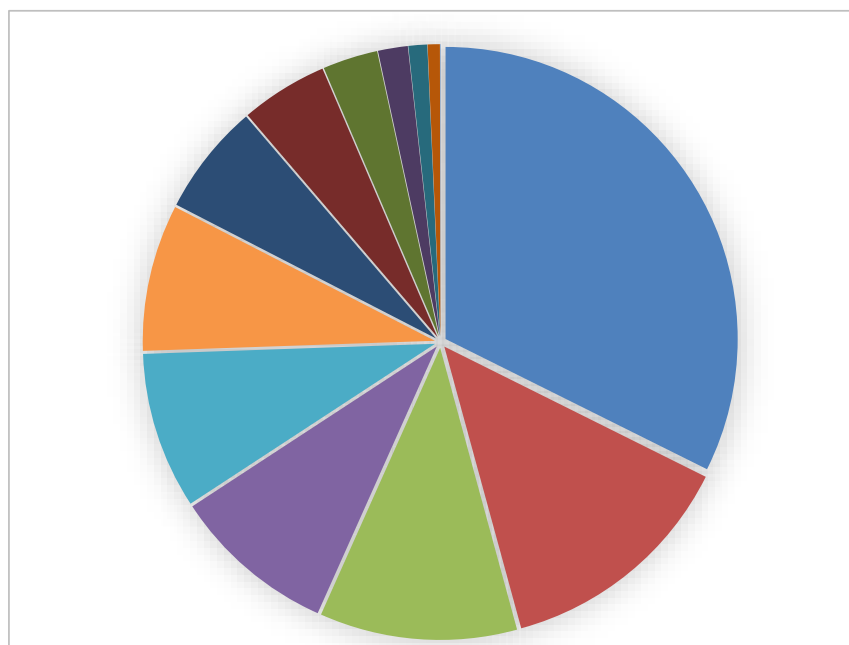
<b>Ein- und Austritte</b>						
Bestand 1. Januar 2020	11	10	9	12	<b>11</b>	11
Eintritte	61	52	51	52	<b>43</b>	52
Austritte	62	53	49	53	<b>45</b>	52
Bestand 31. Dezember 2020	10	9	11	11	<b>9</b>	10
<b>Total Betreute</b>	<b>72</b>	<b>62</b>	<b>60</b>	<b>64</b>	<b>54</b>	<b>62</b>

<b>Aufenthaltsdauer in Tagen</b>						
kürzester Aufenthalt	2	1	1	1	<b>1</b>	1
längster Aufenthalt	197	165	214	192	<b>195</b>	193
<b>Durchschnittliche Aufenthaltstage</b>	<b>52</b>	<b>50</b>	<b>60</b>	<b>55</b>	<b>61</b>	<b>56</b>

Belegungssoll 2020, laut Vereinbarung: 3'504

# Aufenthaltstage 2020 nach Einweisungskanton

KANTON	2016		2017		2018		2019		2020	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
<b>BL</b>	1'454	62.6	603	23.9	944	35.8	1'004	40.0	<b>1'060</b>	<b>32.4</b>
<b>BS</b>	780	33.6	498	19.7	426	16.1	662	26.4	<b>439</b>	<b>13.4</b>
<b>AG</b>	294	12.7	283	11.2	38	1.4	123	4.9	<b>358</b>	<b>10.9</b>
<b>ZH</b>	105	4.5	415	16.4	432	16.4	654	26.1	<b>298</b>	<b>9.1</b>
<b>ZG</b>	197	8.5			354	13.4			<b>284</b>	<b>8.7</b>
<b>LU</b>	226	9.7	501	19.9	312	11.8	192	7.7	<b>266</b>	<b>8.1</b>
<b>TG</b>							23	0.9	<b>202</b>	<b>6.2</b>
<b>SO</b>	122	5.2	147	5.8	259	9.8	204	8.1	<b>158</b>	<b>4.8</b>
<b>SG</b>	154	6.6			43	1.6	172	6.9	<b>100</b>	<b>3.1</b>
<b>BE</b>	369	15.9	582	23.1	466	17.7	348	13.9	<b>54</b>	<b>1.6</b>
<b>SZ</b>									<b>34</b>	<b>1.0</b>
<b>NW</b>									<b>22</b>	<b>0.7</b>
<b>VS</b>	6	0.3	42	1.7	95	3.6	50	2.0	<b>1</b>	<b>0.0</b>
<b>UR</b>	71	3.1					81	3.2		
<b>OW</b>					119	4.5				
<b>GR</b>			34	1.3	75	2.8				
<b>FR</b>					19	0.7				
<b>SH</b>			21	0.8						
<b>TOTAL</b>	<b>2'324</b>	<b>100</b>	<b>2'523</b>	<b>100</b>	<b>2'638</b>	<b>100</b>	<b>2'509</b>	<b>100</b>	<b>3'276</b>	<b>100</b>

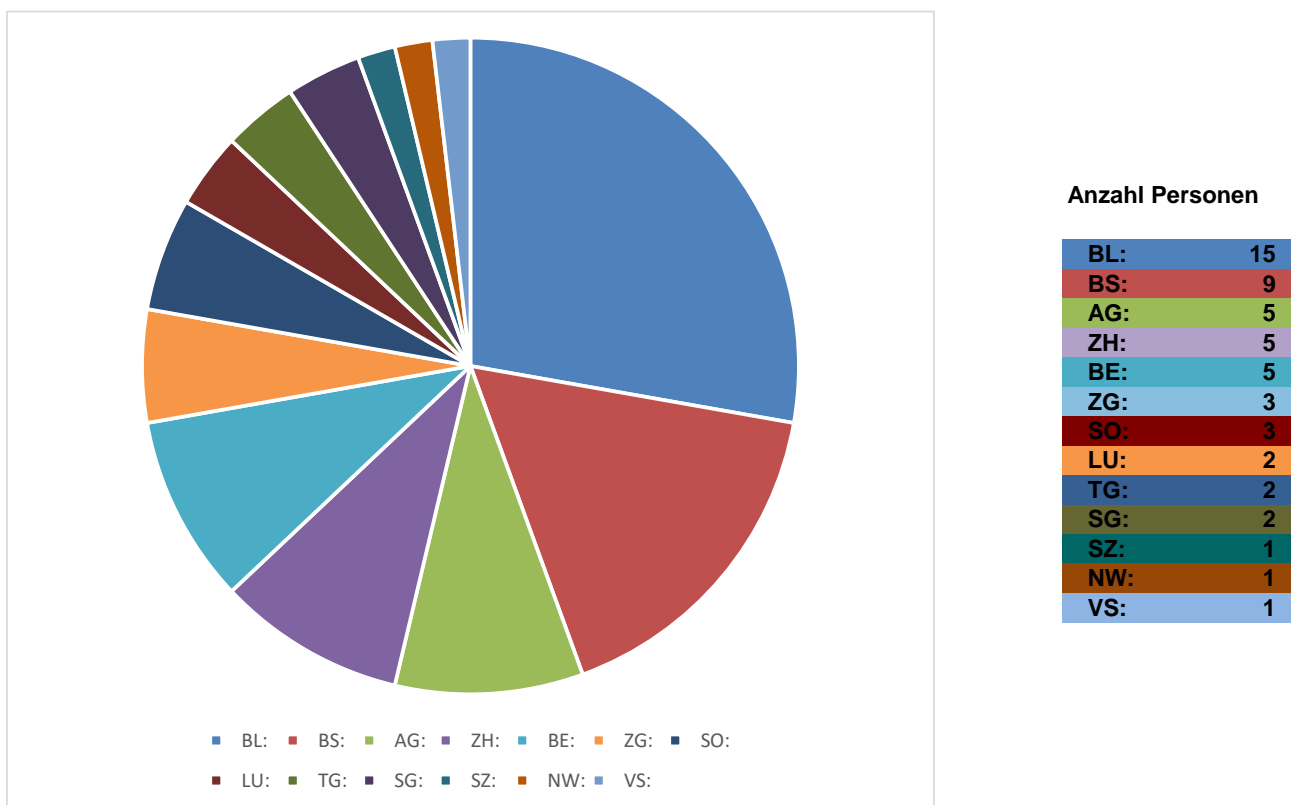


<b>BL</b>	<b>1'060</b>
<b>BS</b>	<b>439</b>
<b>AG</b>	<b>358</b>
<b>ZH</b>	<b>298</b>
<b>ZG</b>	<b>284</b>
<b>LU</b>	<b>266</b>
<b>TG</b>	<b>202</b>
<b>SO</b>	<b>158</b>
<b>SG</b>	<b>100</b>
<b>BE</b>	<b>54</b>
<b>SU</b>	<b>34</b>
<b>NW</b>	<b>22</b>
<b>VS</b>	<b>1</b>



# Betreute nach Einweisungskanton

Kanton	2016		2017		2018		2019		2020	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
BL	20	27.8	18	29.0	20	33.3	13	20.3	15	27.8
BS	19	26.4	12	19.4	8	13.3	16	25.0	9	16.7
ZH	3	4.2	5	8.1	7	11.7	9	14.1	5	9.3
BE	11	15.3	8	12.9	6	10.0	7	10.9	5	9.3
AG	6	8.3	6	9.7	1	1.7	3	4.7	5	9.3
SO	2	2.8	3	4.8	3	5.0	4	6.3	3	5.6
ZG	1	1.4			2	3.3			3	5.6
LU	4	5.6	6	9.7	6	10.0	4	6.3	2	3.7
SG	4	5.6			2	3.3	4	6.3	2	3.7
TG							2	3.1	2	3.7
VS	1	1.4	1	1.6	2	3.3	1	1.6	1	1.9
NW									1	1.9
SZ									1	1.9
UR	1	1.4					1	1.6		
GR			2	3.2	1	1.7				
OW					1	1.7				
FR					1	1.7				
SH			1	1.6						
<b>TOTAL</b>	<b>72</b>	<b>100</b>	<b>62</b>	<b>100</b>	<b>60</b>	<b>100</b>	<b>64</b>	<b>100</b>	<b>54</b>	<b>100</b>



## Juristische Indikation

	2016		2017		2018		2019		2020	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
strafrechtlich	6	8.3	3	4.8	2	3.3	1	1.6	3	5.6
zivilrechtlich	45	62.5	40	64.5	43	71.7	46	71.9	36	66.7
freiwillig	21	29.2	19	30.6	15	25.0	17	26.6	15	27.8
<b>Total</b>	<b>72</b>	<b>100</b>	<b>62</b>	<b>100</b>	<b>60</b>	<b>100</b>	<b>64</b>	<b>100</b>	<b>54</b>	<b>100</b>

## Pädagogische Indikation

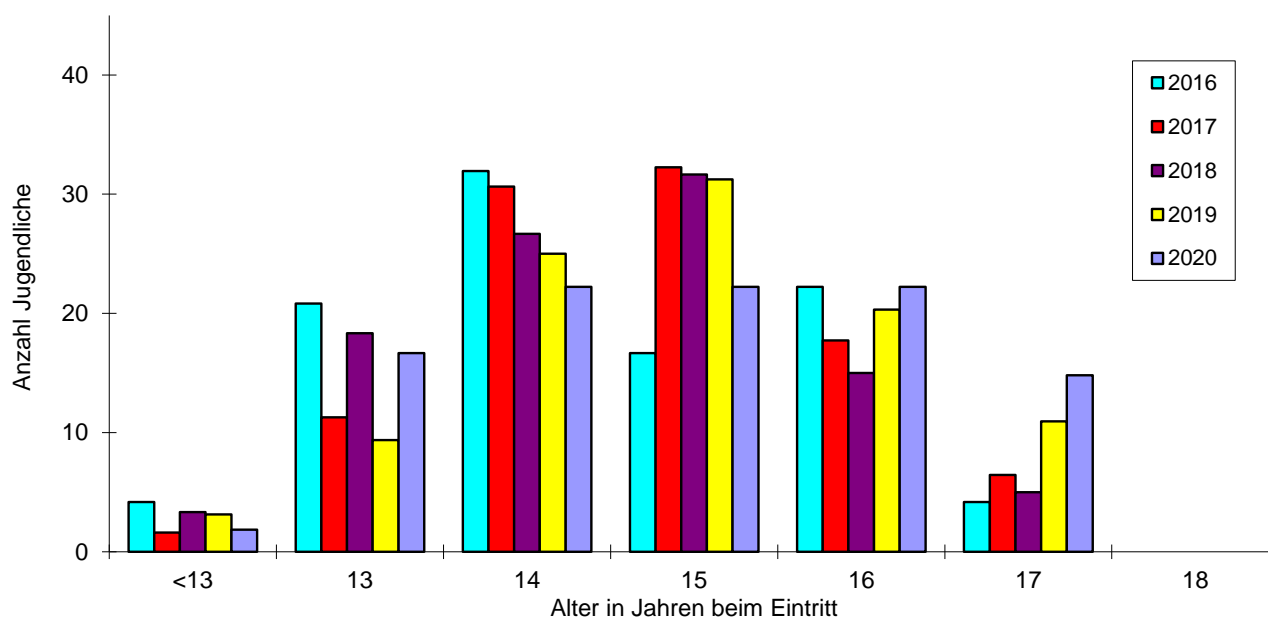
	2016		2017		2018		2019		2020	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Standortbestimmung	43	59.7	34	54.8	43	71.7	40	62.5	32	59.3
Überbrückung	11	15.3	20	32.3	13	21.7	18	28.1	19	35.2
Time-out	14	19.4	5	8.1	2	3.3	6	9.4	1	1.9
U-Haft	4	5.6	3	4.8	2	3.3			2	3.7
<b>Total</b>	<b>72</b>	<b>100</b>	<b>62</b>	<b>100</b>	<b>60</b>	<b>100</b>	<b>64</b>	<b>100</b>	<b>54</b>	<b>100</b>

## Alter der betreuten Jugendlichen (bei Eintritt)

Alter	2016		2017		2018		2019		2020	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
<13	3	4.2	1	1.6	2	3.3	2	3.1	1	1.9
13	15	20.8	7	11.3	11	18.3	6	9.4	9	16.7
14	23	31.9	19	30.6	16	26.7	16	25.0	12	22.2
15	12	16.7	20	32.3	19	31.7	20	31.3	12	22.2
16	16	22.2	11	17.7	9	15.0	13	20.3	12	22.2
17	3	4.2	4	6.5	3	5.0	7	10.9	8	14.8
18										
<b>Total</b>	<b>72</b>	<b>100</b>	<b>62</b>	<b>100</b>	<b>60</b>	<b>100</b>	<b>64</b>	<b>100</b>	<b>54</b>	<b>100</b>
<b>Alters-Mittelwert</b>	<b>14.4</b>		<b>14.7</b>		<b>14.5</b>		<b>14.9</b>		<b>14.9</b>	

## Graphische Darstellung der Altersstruktur der Jahre 2016 bis 2020

Anzahl Jugendlicher in Prozent



## **Durchgangsstation FoyersBasel, Basel**

Jahresrechnung 2020

Inhalt:

- Erfolgsrechnung
- Bilanz
- Anhang
- Details

Durchgangsstation FoyersBasel, Basel

	<b>01.01.2020</b>	<b>01.01.2019</b>
<b>ERFOLGSRECHNUNG</b>	<b>- 31.12.2020</b>	<b>- 31.12.2019</b>
	CHF	CHF
<b>BETRIEBSERTRAG</b>		
<b>Versorgerbeiträge</b>		
Beiträge Kanton Basel-Stadt	280'518.00	403'209.00
Beiträge andere Kantone	1'812'613.00	1'841'538.00
	<b>2'093'131.00</b>	<b>2'244'747.00</b>
<b>Betriebsbeiträge</b>		
Beiträge Bund (EJPD)	555'182.00	552'535.00
Ertäge Time-Out	0.00	0.00
	<b>555'182.00</b>	<b>552'535.00</b>
<b>Übriger Ertrag</b>		
Personalverpflegung	16'555.35	18'348.00
Stromsparbonus/Rückverteilung CO2	7'435.30	13'958.50
Finanzertrag	0.00	0.00
Debitorengewinne+(Debitorenverluste-)	396.45	-4'071.40
	<b>24'387.10</b>	<b>28'235.10</b>
	<b>2'672'700.10</b>	<b>2'825'517.10</b>
<b>AUFWAND</b>		
<b>Löhne</b>		
Löhne Lehrpersonal	-129'143.90	-119'104.50
Löhne Betreuung	-1'433'977.40	-1'389'335.80
Löhne Institutionsleitung und Sekretariat	-281'478.85	-324'676.30
Löhne Hausdienst	-16'683.85	-16'302.65
	<b>-1'861'284.00</b>	<b>-1'849'419.25</b>
<b>Sozialversicherungen</b>		
AHV, ALV, FAK	-152'794.62	-138'659.50
Berufliche Vorsorge	-163'949.35	-193'906.45
Übrige Personalversicherungen	-44'126.99	-53'970.55
	<b>-360'870.96</b>	<b>-386'536.50</b>
<b>Personalnebenaufwand</b>		
Diverse Personalkosten	-11'300.25	-5'997.05
	<b>-11'300.25</b>	<b>-5'997.05</b>
<b>Raumaufwand</b>		
Mietzinsen	-315'000.00	-315'000.00
Unterhalt und Reparaturen Gebäude und Garten	-22'058.74	-16'788.00
Energieaufwand und Nebenkosten	-26'015.10	-29'586.35
	<b>-363'073.84</b>	<b>-361'374.35</b>

Durchgangsstation FoyersBasel, Basel

	<b>01.01.2020</b>	<b>01.01.2019</b>
<b>ERFOLGSRECHNUNG</b>	<b>- 31.12.2020</b>	<b>- 31.12.2019</b>
	CHF	CHF
<b>Direkter Betriebsaufwand</b>		
Urinproben etc.	-5'100.25	-3'876.70
Lebensmittel und Getränke	-61'042.70	-65'831.90
Haushalt	-28'205.65	-29'252.30
Schul- und Ausbildungsmaterial	-2'274.02	-2'478.97
Bastel- und Handfertigmateriale	-451.50	-2'918.00
Testmaterial	0.00	-3'400.00
Freizeitgestaltung	-4'864.60	-5'521.85
Aufwand für Time-out	-3'150.00	-3'565.91
Auslagen und Entschädigungen an Betreute	-5'016.24	-6'939.45
Versicherungen Betreute	0.00	-1'600.00
Teamsupervision	-3'305.15	-2'214.00
Psychiatrie	-15'901.35	-12'700.00
	<b>-129'311.46</b>	<b>-140'299.08</b>
<b>Verwaltungsaufwand</b>		
Büromaterial und Drucksachen	-3'877.15	-4'292.85
Kommunikation (Telefon, Telefax, Porti, Internet)	-7'499.00	-8'493.90
Werbeaufwand, Öffentlichkeitsarbeit	0.00	-357.50
Fachliteratur, Zeitungen, Bibliothek	-1'511.80	-1'763.65
Unterhalt und Reparaturen Mobiliar und EDV-Anlage	-14'192.85	-19'379.25
Sachversicherungen und Abgaben	-6'381.52	-4'994.74
Entsorgung und Abwasser	-2'310.85	-1'206.05
Übriger Büro- und Verwaltungsaufwand	-5'913.48	-4'947.95
Übriger Sachaufwand	-5'180.65	-2'766.45
Honorare Leistungen Dritter (Admin.,Buchh.,Revision etc.)	-18'145.86	-20'958.83
Finanzaufwand	-209.60	-281.20
	<b>-65'222.76</b>	<b>-69'442.37</b>
	<b>-2'791'063.27</b>	<b>-2'813'068.60</b>
<b>AUSGABEN-/EINNAHMENÜBERSCHUSS (Betriebserfolg)</b>	<b>-118'363.17</b>	<b>12'448.50</b>
<b>a.o. und periodenfremder Erfolg</b>		
a.o. und periodenfremder Ertrag	1'836.45	0.00
a.o. und periodenfremder Aufwand Covid-19	-16'467.86	0.00
	<b>-14'631.41</b>	<b>0.00</b>
<b>SPENDEN</b>		
<b>Spendeneingänge</b>		
Spendenzuweisung Verein für neuen Standort	0.00	0.00
Auflösung Rückstellung im Rahmen Spendenzweck	0.00	2'931.05
	<b>0.00</b>	<b>2'931.05</b>
<b>Spendenverwendung</b>		
Aufwand im Rahmen Spendenzweck	0.00	-2'931.05
	<b>0.00</b>	<b>-2'931.05</b>
<b>AUSGABEN-/EINNAHMENÜBERSCHUSS</b>	<b>-132'994.58</b>	<b>12'448.50</b>

Durchgangsstation FoyersBasel

Basel, 13. März 2021  
rb-18

Durchgangsstation FoyersBasel, Basel

<b>BILANZ</b>	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
	CHF	CHF
<b>A K T I V E N</b>		
<b>Flüssige Mittel</b>		
Kasse	6'613.45	6'373.55
Postcheck	138'628.83	177'846.49
	<b>145'242.28</b>	<b>184'220.04</b>
<b>Forderungen</b>		
Forderungen gegenüber Betreuten	250'476.15	284'688.00
Forderungen aus Barauslagen gegenüber Betreuten	456.35	329.90
Forderung gegenüber Verein FoyersBasel	0.00	18'964.30
übrige kurzfristige Forderungen	1'370.15	0.00
	<b>252'302.65</b>	<b>303'982.20</b>
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>6'500.30</b>	<b>6'758.55</b>
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>	<b>404'045.23</b>	<b>494'960.79</b>
<b>T O T A L</b>	<b>404'045.23</b>	<b>494'960.79</b>
<b>P A S S I V E N</b>		
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>		
Verbindlichkeiten	<b>21'103.10</b>	<b>10'568.50</b>
<b>Kontokorrent Verein FoyersBasel</b>	<b>256'030.38</b>	<b>255'072.81</b>
<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>82'684.05</b>	<b>52'097.20</b>
<b>Rückstellung aus Spenden für neuen Standort</b>	<b>910.05</b>	<b>910.05</b>
<b>KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL</b>	<b>360'727.58</b>	<b>318'648.56</b>
<b>Organisationskapital</b>		
Reserven	19'515.00	19'515.00
	<b>19'515.00</b>	<b>19'515.00</b>
<b>Zweckgebundene Rücklagen</b>		
Rücklagen Stand Anfang Jahr	477'062.28	477'062.28
Verlustvortrag	-320'265.05	-332'713.55
Jahresergebnis	-132'994.58	12'448.50
<b>Zweckgebundene Rücklagen Ende Jahr</b>	<b>23'802.65</b>	<b>156'797.23</b>
<b>T O T A L</b>	<b>404'045.23</b>	<b>494'960.79</b>

Durchgangsstation FoyersBasel, Basel

**ANHANG**

**2020**  
CHF

**2019**  
CHF

Betreffend Anhang wird auf den Anhang der Jahresrechnung 2020 des Trägerverein "FoyesBasel Verein pädagogisch-therapeutischer Institutionen für weibliche Jugendliche" verwiesen



Durchgangsstation FoyersBasel, Basel

<b>DETAILS</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
	CHF	CHF
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>		
Umsatzrückvergütungen Migros	0.00	5'758.25
Stromsparbonus	5'500.00	0.00
Axa Winterthur Krankentaggelder	0.00	0.00
Telefon, Internet	1'000.30	1'000.30
	<b>6'500.30</b>	<b>6'758.55</b>
<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>		
Ferien und Überstundenrückstellung Mitarbeiter	74'500.00	36'800.00
Rechnung Psychiatrische Klinik	0.00	0.00
Strom, Gas	4'456.50	5'591.70
Telefon	888.75	878.90
Wareneinkäufe	2'820.90	5'414.20
UPC	0.00	3'300.00
Nebenkosten	17.90	112.40
	<b>82'684.05</b>	<b>52'097.20</b>